



DJV Berlin
Journalistenverband Berlin-Brandenburg



Tarifinfo

Liebe Kolleg/innen von Newsroom, Berlin24 und Redaktionsgemeinschaft,

die letzte Verhandlungsrunde mit der Geschäftsleitung war konstruktiv, hat jedoch noch keine zufriedenstellende Lösung hinsichtlich eines Anerkennungstarifvertrags für alle drei GmbHs gebracht. Nach Beratung unserer gemeinsamen Tarifkommission von ver.di und JVBB/DJV blieben noch einige Punkte offen.

Außerdem interessant für uns: parallel zu uns haben mittlerweile unsere nordrhein-westfälischen Kolleg/innen bei DuMonts Rheinischer Redaktionsgemeinschaft (RRG), die die Lokalausgaben von Stadtanzeiger und Kölnischer Rundschau beliefert, Tarifverhandlungen über eine Anerkennung des Flächentarifs begonnen. Am Montag vergangener Woche sind dort zwei Drittel der Belegschaft dafür dem Aufruf der beiden Gewerkschaften zu einem ersten eintägigen Warnstreik gefolgt.

<https://dju.verdi.de/presse/pressemitteilungen/++co++7701df3e-8712-11e7-b871-525400940f89>
<https://www.djv-nrw.de/startseite/info/aktuell/online-meldungen/details/article/beschaefigte-verleihen-forderung-nach-tarifvertrag-fuer-die-aussenredaktionen-von-ksta-und-koelnisc.html>

Jetzt wird dort ein neues deutlich nachgebessertes Angebot des Arbeitgebers und Fortsetzung der Tarifverhandlung erwartet. Die Beschäftigten der Unternehmensteile/-standorte sollten sich nicht gegeneinander ausspielen lassen.

Wir Gewerkschaften haben deshalb der Berliner DuMont-Geschäftsleitung mitgeteilt, dass sie zunächst den Verlauf der Tarifausensetzung in Köln abwarten und deshalb vorerst keine weiteren Verhandlungstermine vereinbaren werden.

Nichtsdestotrotz: Wir haben bei unserem jetzigen Verhandlungsstand schon einiges erreicht, vor allem für diejenigen unter euch, die vorher keine Verträge in der Karl-Liebknecht-Straße hatten und ohne Tarifbindung neu eingestellt wurden. Die Verhandlungen sind also nicht zu Ende – wir wollen sie zu einem besseren Ende führen, sobald das mit Blick auf die parallelen Verhandlungen in Köln möglich ist.

25. August 2017

Michael Rediske (JVBB/DJV)
Jörg Reichel (ver.di)